

Medienmitteilung

Fachkräfte im Fokus der Zentralschweizer Schneesportgebiete

Es ist Winter in den höher gelegenen Skigebieten wie Engelberg-Titlis und Andermatt-Gemsstock und die ersten Pisten sind geöffnet. Auch andere Schneepass-Gebiete in der Zentralschweiz bereiten sich auf den Saisonstart vor. Heute haben die Vertreter der Zentralschweizer Schneesportgebiete im Verkehrshaus der Schweiz ihre Angebote und Neuerungen vorgestellt. Im Fokus standen die Mitarbeitenden und Fachkräfte der Unternehmen. Ihre hervorragende Arbeit ist unverzichtbar, sie ermöglichen einen reibungslosen, sicheren Betrieb und erstklassige Schneesporterlebnisse.

Im Zentrum der Medieninformation standen die Mitarbeitenden und Fachkräfte der Schneesportgebiete. Um den Gästen ein unvergessliches Wintersporterlebnis zu ermöglichen, bedarf es der Zusammenarbeit verschiedener Berufsgruppen am Berg. Seilbahnfachleute, Mechaniker, Beschneigungs-Spezialisten, Pistenfahrzeugfahrer, Pisten- und Rettungsdienstmitarbeitende, Gastronominnen, Köchinnen, Hotelfachleute, Verwaltungspersonal und viele mehr arbeiten Hand in Hand. Vier Mitarbeitende aus verschiedenen Gebieten wurden von TUZ-Geschäftsführer Adrian Bühlmann interviewt und teilten mit den Anwesenden spannende Einblicke und persönliche Erlebnisse am Berg. Dabei konnte man die Leidenschaft für den Wintersport und die Verbundenheit mit der Region spüren.

Der Wintersport schafft Arbeitsplätze in den Zentralschweizer Berggebieten. Der Tourismussektor schafft Ganzjahresarbeitsplätze und ergänzende Arbeitsplätze zu anderen Sektoren, z.B. der Landwirtschaft. Die Seilbahnbetriebe in der Zentralschweiz sind sich der Wichtigkeit von qualifizierten Fachkräften bewusst und engagieren sich für den Berufsnachwuchs, indem sie zahlreiche Lehrstellen anbieten.

Der schonende Umgang mit Ressourcen ist ein zentrales Anliegen der Seilbahnen. Die Bergregionen sind auf intakte soziale, gesellschaftliche und wirtschaftliche Systeme angewiesen, um gastliche Dienstleistungen erbringen zu können. Sie stehen im Wettbewerb mit städtischen Regionen bezüglich Lohnniveau, Wohnraum und Arbeitsbedingungen. Freizeitaktivitäten in der Zentralschweiz bieten zudem Erholung und sinnvolle Beschäftigung in der Natur.

Durch die Entscheidung, Freizeit und Urlaub in den heimischen Berggebieten zu verbringen, kann die Lebensqualität in den Berggebieten erhalten und verbessert werden. Stadtnahe Erholungsgebiete verbessern die Lebensqualität in den städtischen Regionen und erhöhen die Attraktivität der Lebensräume in den ländlichen Regionen. Das betonte René Koller, Direktor Bergbahnen Sörenberg und TUZ-Präsident, vor den Medienschaffenden.

Schneepass Zentralschweiz – ein erfolgreiches gemeinsames Kooperationsangebot

Der Pass bietet Zugang zu 15 Skigebieten in der gesamten Region. Mit dem SchneepassPlus können Abonnenten unbegrenzten Schneesport auf über 600 Pistenkilometern und Sommeraktivitäten in 13 Sommergebieten in der Zentralschweiz geniessen und dies mit nur einem Abo. Auch diese Saison erhalten Familien 20 Prozent Rabatt auf zusätzliche Abonnemente für Kinder und Jugendliche. Nach sieben Jahren ohne Preisanpassung wird der Tarif des Schneepass Zentralschweiz auf diese Saison leicht erhöht.

Produkte: Tell-Pass | Schneepass Zentralschweiz | Botschafterpass

Ein Highlight für alle Schneesport-Fans ist die Eröffnung der neuen Luftseilbahn auf das Rothorn in Sörenberg. Auch in anderen Gebieten wurde in die Infrastruktur investiert. Auf der nach Corinne Suter benannten Piste in der Mythenregion oder auf dem neuen Speedcheck-Run am Titlis können sich sportliche Gäste mit bekannten Skisportgrössen messen. Es locken in diesem Winter neue Kinderangebote auf der Melchsee-Frutt, der Klewenalp oder auf dem Brunni in Engelberg. In allen Gebieten erwarten die Gäste präparierte Pisten, die dank Investitionen in die Beschneigung und Präparation top sind.

Die Zentralschweizer Schneesportgebiete sind bereit für die Wintersaison und sind optimistisch, dass sie die aktuellen Herausforderungen im Bereich der Personalgewinnung und Nachwuchsausbildung gut meistern können. In den letzten Jahren haben die Bergbahnen gezeigt, dass sie sich jeweils erfolgreich und flexibel den Herausforderungen gestellt haben.

Informationen zum Thema Fachkräfte und die Rolle der Bergbahnen als Arbeitgeber sowie Neuigkeiten und die Schneepass Zentralschweiz Abos finden Sie in der Medienmappe oder auf www.schneepasszentralschweiz.ch. Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne Bildmaterial in Druckqualität zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns hierfür bitte unter info@schneepasszentralschweiz.ch.

Die Transportunternehmen Zentralschweiz (TUZ) bilden den Verband der touristisch ausgerichteten Transportunternehmen und umfassen 77 Mitgliederbetriebe in 6 Kantonen aus den Bereichen Bahn, Bus, Schiff und Bergbahnen. Die TUZ bieten gemeinsam die beiden Fahrausweise Tell-Pass und Schneepass Zentralschweiz an, die für Bahn, Bus, Schiff und Bergbahnen gültig sind. Im vergangenen Geschäftsjahr erwirtschafteten die Mitglieder der TUZ einen Gesamtumsatz von ca. 280 Mio. Fr. im Personenverkehr und beschäftigen mehr als 3.500 Mitarbeiter.

Luzern, 23.11.2023

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Adrian Bühlmann, Geschäftsführer, Tel. 041 360 70 73, E-Mail: adrian.buehlmann@tu-z.ch



bewegen | vernetzen | erleben